

Presseinformation

Nr. 19 vom 23. August 2016

HTW Berlin richtet im September die 30. EnviroInfo aus - zu der Konferenz werden rund 150 Teilnehmer_innen erwartet Expert_innen und Wissenschaftler_innen aus aller Welt erörtern den Einsatz von Informationstechnologien in der Umweltinformation und Umweltforschung

Die Berliner Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW Berlin) ist vom 14. bis 16. September 2016 Gastgeberin der EnviroInfo 2016. Die internationale Konferenz findet bereits zum 30. Mal statt. Getragen wird sie vom Fachausschuss Umweltinformatik der Gesellschaft für Informatik. Zu der Veranstaltung werden rund 150 Expert_innen und Wissenschaftler_innen aus den Bereichen der Informations- und Kommunikationstechnologie und den Umweltwissenschaften aus dem In- und Ausland erwartet. „Wir wollen die Erfahrungen der letzten 30 Jahre resümieren und darüber diskutieren, vor welchen Herausforderungen die Umweltinformatik derzeit steht“, sagt Prof. Dr. Volker Wohlgemuth, Hochschullehrer im Studiengang Umweltinformatik der HTW Berlin.

Neue Perspektiven für die Umsetzung umwelt- und Klimaschutzpolitischer Ziele eröffnet insbesondere die wachsende Digitalisierung im Zusammenspiel mit mobilen Anwendungen. Diese Entwicklung bietet der Umweltinformatik vielfältige Ansätze für intelligente technische Lösungen. Sie ermöglicht Auswertungen, Analysen und Prognosen zugunsten eines nachhaltigen Umwelt- und Ressourcenschutzes. Beispiele sind anspruchsvolle Umweltinformationssysteme oder ein freier Zugang der Bevölkerung zu Umweltinformationen, auf deren Grundlage die Bürger_innen dann interagieren können. Ein weiterer Schwerpunkt der Konferenz liegt auf der Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen in der Anwendung von IT-Systemen für den betrieblichen Umweltschutz.

Der Fachausschuss Umweltinformatik der Gesellschaft für Informatik ist ein Expertennetzwerk, das sich interdisziplinär mit allen Fachfragen des Informatikeinsatzes in den Bereichen Umweltinformation und Umweltforschung beschäftigt.

Die HTW Berlin ist mit über 13.000 Studierenden und 70 akkreditierten Studienangeboten die größte und vielfältigste Hochschule für Angewandte Wissenschaften in der Hauptstadt. Sie bietet den Studiengang Umweltinformatik mit Bachelorabschluss sowie die Spezialisierung Betriebliche Umweltinformatik mit Masterabschluss. In beiden Programmen sind ca. 180 Studierende immatrikuliert. Die Absolvent_innen verfügen über einschlägiges Know-how für den umweltrelevanten Einsatz von Informationstechnologie in Unternehmen. Dazu zählen u.a. die computergestützte Modellbildung und Simulation, komplexe Datenbank- und Abgleichsysteme sowie wissensbasierte bzw. geografische Informationssysteme.

EnviroInfo 2016

Mittwoch bis Freitag, 14. bis 16. September 2016

HTW Berlin, Campus Wilhelminenhof, Wilhelminenhofstraße 75 A, 12459 Berlin

Programm:

<http://enviroinfo2016.org/programme/schedule/>

**Referat Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Gisela Hüttinger

Treskowallee 8
10318 Berlin

Tel. +49 30 5019-2442
Fax +49 30 5019-2250

gisela.huettinger@
htw-berlin.de

www.htw-berlin.de